

## M4: Weiterführende Hinweise zum Klimaschutz

→ In der Studie „Zukunftsfähiges Deutschland in einer globalisierten Welt“

Zum Thema Klima und Energie z. B.:

- Klimachaos, Peak Oil und die Krise der Biodiversität S. 33–62
- Deutschland nach zwölf Jahren, S. 129–143
- Aufwertung der Natur, S. 285–291
- Basis wechseln: Auf Solarwirtschaft umsteigen, S. 306–334

„Zukunftsfähiges Deutschland in einer globalisierten Welt“, Frankfurt 2008, Fischer Taschenbuch Verlag, 660 S., 14,95€ ISBN 978-3-596-17892-6

Eine Kurzfassung der Studie finden Sie unter M4a unter [www.zukunftsaehiges-deutschland.de](http://www.zukunftsaehiges-deutschland.de)

→ Links

[www.kirchliches-umweltmanagement.de](http://www.kirchliches-umweltmanagement.de)

Seite des Umweltreferats der Evangelischen Kirche von Westfalen zu „Kirche und Klimaschutz“ [www.kirche-klimaschutz.de](http://www.kirche-klimaschutz.de)

[www.kirche-klimaschutz.de](http://www.kirche-klimaschutz.de)

Informationsportal der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche zu den Themen Klimagerechtigkeit, Energieeffizienz und kirchlichem Klimaschutz

[www.klimagerechtigkeit.de](http://www.klimagerechtigkeit.de)

Die Infostelle Klimagerechtigkeit, eine Einrichtung des Nordelbischen Missionszentrums (NMZ), macht den Zusammenhang zwischen Klimawandel, globaler Gerechtigkeit und Armutsbekämpfung sichtbar.

[www.ekvw.de/fileadmin/sites/ekvw/Dokumente/texte/Klimaplattform\\_Endfassung\\_22-10-08.pdf](http://www.ekvw.de/fileadmin/sites/ekvw/Dokumente/texte/Klimaplattform_Endfassung_22-10-08.pdf)

Entwicklungspolitische Klimaplattform der Kirchen, gute Grundlage für Podiumsdiskussion und Thesenreihen

[www.eed.de/klima](http://www.eed.de/klima)

Arbeitsstelle Klima und Energie des Evangelischen Entwicklungsdienstes

[www.brot-fuer-die-welt.de/klima](http://www.brot-fuer-die-welt.de/klima)

Informationen zu Klima-Projekten und -Aktivitäten

[www.diakonie-katastrophenhilfe.de/klima](http://www.diakonie-katastrophenhilfe.de/klima)

Internetseite der DKH zum „Fokus Klima“

[www.bmu.de](http://www.bmu.de) und [www.uba.de](http://www.uba.de)

Informationen zum Klimaschutz vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit und Umweltbundesamt

[www.germanwatch.org](http://www.germanwatch.org)

Engagement für eine gerechte, ökologisch verträgliche und ökonomisch tragfähige globale Entwicklung: Schwerpunktthema: Klimapolitik

<http://www.moewe-westfalen.de>

MÖWe – das Amt für Mission, Ökumene und kirchliche Weltverantwortung der Ev. Kirche von Westfalen. Hier finden sich interessante Informationen zur Palmöl und Kokosthematik. Außerdem können Sie pädagogisches Material zur Ausstellung „Klima der Gerechtigkeit“ herunterladen.

[www.klima-und-gerechtigkeit.de](http://www.klima-und-gerechtigkeit.de)

Ergebnisse und Diskussion der Studie „Klimawandel und Gerechtigkeit“

[www.wir-klimaretter.de](http://www.wir-klimaretter.de)

Nachrichten, Meinungen, Aktionen und Tipps zum Klimawandel

### → Schriften

Studie des Beirats des Beauftragten des Rates der EKD für Umweltfragen, **„Gefährdetes Klima – Unsere Verantwortung für Gottes Schöpfung“**, Hannover 1995, EKD-Text 52

Deutsche Bischofskonferenz, **„Der Klimawandel: Brennpunkt globaler, intergenerationeller und ökologischer Gerechtigkeit“**. Ein Expertentext zur Herausforderung des globalen Klimawandels, Bonn 2006

Bischof Wolfgang Huber, ein Appell des Ratsvorsitzenden der Evangelischen Kirche in Deutschland **„Es ist nicht zu spät für eine Antwort auf den Klimawandel“**, EKD-Texte 89, 2007

Dossier Welt-Sichten **„Wege aus der Klima- und Entwicklungskrise?“**, Mai 2008

### → Broschüren und Bücher

Frank Kürschner-Pelkmann und Jochen Motte (Hrsg.): **„Klima der Gerechtigkeit“**, 2008, Ausstellungskatalog der Vereinten Evangelischen Mission, foedus-Verlag

Toralf Staud und Nick Reimer: **„Wir Klimaretter – So ist die Wende noch zu schaffen“**, 2007, Kiepenheuer & Witsch, 2007. 320 S., 8,95 €

Rainer Griebhammer: **„Der Klima-Knigge. Energie sparen, Kosten senken, Klima schützen“**, 2007, Booklett-Verlag, 190 S., 16,90 €

Stefan Rahmstorf und Hans Joachim Schellnhuber: **„Der Klimawandel – Diagnose, Prognose, Therapie“**, 2006, 144 S., C.H. Beck, 7,90 €

Christoph Bals, Horst Hamm, Ilona Jerger u. a.: **„Die Welt am Scheideweg: Wie retten wir das Klima?“**, 2008, Rowohlt Verlag, 320 S., 17,40 €

### → Filme

#### Hotspot Afrika – Die Folgen des Klimawandels

Ein Dokumentarfilm im Auftrag der Heinrich-Böll-Stiftung, 2007, 25 Min.

<http://www.boell.de/weltweit/afrika/afrika-537.html>

Kein Kontinent ist so sehr vom Klimawandel betroffen wie Afrika. Unregelmäßige Regenfälle, Überschwemmungen, Dürren und zunehmende Verwüstung haben das Angesicht des Kontinents bereits entscheidend verändert. Von der Sahara im Westen bis zum äthiopischen Hochland im Osten Afrikas dokumentiert der Film die Folgen klimatischer Veränderungen.

#### Über Wasser

Ein Dokumentarfilm von Udo Maurer, 2007, 120 Min.

An den Peripherien der menschlichen Zivilisation erzählt der Film Geschichten über den Umgang mit dem „nassen Element“, z. B. aus dem überfluteten Bangladesch. Dort spielt sich das Leben der Bauern im und um das Zuviel an Wasser ab. Und das Wasser hat eine Art Wassernomaden geschaffen, die sich den Naturgewalten anpasst und in aller Eile das Dach ihres Wellblechhauses in ein Boot umfunktionieren kann, um Hab und Gut von ihrem versinkenden Grundstück zu neuen Ufern zu transportieren.

### → Ausstellungen

#### „Klima der Gerechtigkeit“

Ausstellung der Vereinten Evangelischen Mission.

T 0202.89004-142

F 0202.89004-179

E-Mail: [jplic@vemission.org](mailto:jplic@vemission.org)

Weitere Ideen und Informationen finden Sie in unserer Broschüre Aktion „Zukunft einkaufen“ ab Seite 14.

Materialien zur Ausstellung finden Sie hier:

[www.moewe-westfalen.de/fileadmin/media/Dokumente/MOEW-Online-Materialien\\_Archiv/Klima\\_der\\_Gerechtigkeit.pdf](http://www.moewe-westfalen.de/fileadmin/media/Dokumente/MOEW-Online-Materialien_Archiv/Klima_der_Gerechtigkeit.pdf)

## Der Blick über den Tellerrand

### Unser täglicher Konsum ... Ideen zur thematischen Vertiefung und für die Entwicklung von persönlichen Konsequenzen



Die folgenden Anregungen beschäftigen sich mit den ökologischen und fairen Handlungsmöglichkeiten beim Konsum von Lebensmitteln. Die ergänzenden Materialien (M5–M9) sind am Ende des Aktionsbausteins beigefügt oder stehen als Download unter [www.zukunft-einkaufen.de/downloads/html](http://www.zukunft-einkaufen.de/downloads/html) zur Verfügung.

#### „Zukunft einkaufen“ – live

→ Ziel:

- Interesse für ökologisch und fair produzierte Lebens- und Genussmittel wecken
- Vorurteile gegenüber Ökoprodukten abbauen

→ Zielgruppe:

Kirchengemeinde, Mitarbeitende in Einrichtungen

→ Umsetzung:

Regionale Ökoproduzenten oder VertreterInnen von Weltläden oder Bioläden werden ins Gemeindehaus eingeladen. Information über die Produkte und ihre Herstellung durch ProduzentInnen oder HändlerInnen. Diskussion über den Beitrag zum Umweltschutz und sozialen Gerechtigkeit durch den Kauf von ökofairen Lebensmitteln. Anschließend Verkostung – es bieten sich an: Kaffee, Wein, Süßigkeiten.

→ Kosten:

Werden vielfach von den Herstellern bzw. vom Bioladen übernommen.

→ Vorbereitung:

Geschirr organisieren, Abwasch organisieren, ggf. Beamer und Laptop für eine Einführung in das Thema ökofaire Lebensmittel besorgen. Einladung über Pfarrbrief versenden – bei Einrichtungen im Rahmen einer MitarbeiterInnenversammlung durchführbar.

#### Wechselparty „Zukunft einkaufen“

→ Ziel:

- Ökofaires Handeln direkt umsetzen
- Motivation durch gemeinsames Handeln fördern

→ Zielgruppe:

Arbeitskreise in Kirchengemeinden, Gemeindemitglieder

→ Methode:

Es wird zu einer Wechselparty (Grüner Strom, Bioland-Gemüseabo, Fairer Kaffee) eingeladen. Es gibt eine Einführung durch den Anbieter oder einen Referenten, welche Auswirkungen die Umstellung hat. Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden. Verträge zur Umstellung werden direkt verteilt und bei Interesse gemeinsam ausgefüllt.

→ Kosten:

Keine

→ Vorbereitung:

Termin mit ReferentInnen oder AnbieterIn festlegen, Einladung über Pfarrbrief oder über den Arbeitskreis versenden, ggf. Beamer für Einführung besorgen. Bei Verkostung Geschirr besorgen und Abwasch organisieren. Verträge zum Umstieg beschaffen.

## Ökofairer Koch-Club „Zukunft einkaufen“

### Feuer, Wasser, Erde, Luft

#### Elementares Wissen für die Zukunft

##### → Ziel:

Der vierteilige Kochkurs verbindet ökologische und gesellschaftspolitische Informationen zum Thema „Ernährung und Umwelt“ mit den Handlungsmöglichkeiten, die VerbraucherInnen und Kirchengemeinden haben, ohne dass die Freude am gemeinsamen Kochen und Genießen zu kurz kommt.

##### → Einführung:

Die Themenabende beginnen mit einem Einstieg in das jeweilige Thema. Danach wird gemeinsam gekocht und gegessen.

##### → Vertiefung:

Im Anschluss an das Essen wird diskutiert, welche Auswirkungen die Informationen für den eigenen Konsum haben können.

Als weitere Variante finden Sie das ökofaire „Vier-Sterne-Menü“ in unserer Broschüre „Aktion Zukunft einkaufen“ oder als Download auf unserer Homepage unter [www.zukunft-einkaufen.de/downloads.html](http://www.zukunft-einkaufen.de/downloads.html)

### 1. Themenkochabend „Feuer“

#### → Einführungsvarianten:

1. DVD: „Klimawandel bekämpfen“ – kostenlos zu bestellen unter: [www.klimawandel-bekaempfen.de](http://www.klimawandel-bekaempfen.de). Anschließend Diskussion und Information über Folien, wie die Ernährung zur CO<sub>2</sub>-Reduzierung beitragen kann (Informationsgrundlage: Arbeitsblatt M5).

2. Einstieg über Arbeitsblatt M5: Folienvortrag über die Möglichkeiten der CO<sub>2</sub>-Einsparung bei unserer Ernährung.

Informationen zur CO<sub>2</sub>-Reduzierung durch Ernährung finden Sie unter M5.1 in Form einer Powerpoint-Präsentation auf der Projekthomepage

[www.zukunft-einkaufen.de/downloads.html](http://www.zukunft-einkaufen.de/downloads.html)

##### → Umsetzung:

Die Kochrezepte zum Themenabend „Feuer“ finden Sie in der Anlage M9.

##### → Vertiefung:

Nach dem Essen: Diskussion über Handlungsmöglichkeiten der Personen bzw. der Kirchengemeinde (s. Arbeitsblatt M1).

### 2. Themenkochabend „Wasser“

#### → Einstieg:

Arbeitsblatt M6 – Kann auch als Foliensatz eingesetzt werden.

##### → Umsetzung:

Die Rezepte für den Themenkochabend „Wasser“ finden Sie auf dem Arbeitsblatt M9.

##### → Vertiefung:

Im Anschluss an das Essen Diskussion über Handlungsmöglichkeiten im Alltag, regionale Fischerei etc..

Weitere Informationen & Filme:

[www.fair-fish.ch](http://www.fair-fish.ch)

[www.greenpeace.de/themen/meere](http://www.greenpeace.de/themen/meere)

[www.wwf.de/themen/meere-kuesten](http://www.wwf.de/themen/meere-kuesten)

#### Filme

##### 1. Alptraum im Fischerboot, Afrikas Flüchtlinge und Europas Fischereipolitik,

Dokumentarfilm, Deutschland 2007, 60 Minuten

##### 2. Vergiftete Geschenke – Wie die Europäer Afrika in die Armut treiben.

SPIEGEL TV Special, Deutschland 2007, 93 Minuten.

([www.youtube.com](http://www.youtube.com))

### 3. Themenkochabend „Erde“

#### → Einstieg:

Arbeitsblatt M7 „Rezepte“ oder Filme:

1. Die Multi-Knolle, Karriere einer Ackerfrucht:  
Dokumentarfilm, Deutschland 1998,  
44 Minuten, ab 14 Jahren
2. „Future Of Food – Nichts ist, wie es schmeckt“:  
Dokumentarfilm, USA 2004, 88 Minuten,  
ab 14 Jahren  
Die Filme können u.a. bei den kirchlichen  
Medienzentren ausgeliehen werden. Die Adressen  
finden Sie unter: [http://www.eine-welt-medien.de/  
service.htm](http://www.eine-welt-medien.de/service.htm)

#### → Umsetzung:

Rezepte für den Themenkochabend „Erde“ finden Sie auf dem Materialblatt M9.

#### → Vertiefung:

Erfahrungsaustausch über alte Gemüsesorten und Tier-  
rassen. Diskussion, wo es in der Region noch Landwirte  
gibt, die alte Gemüse- und Geflügelrassen züchten (ggf.  
Exkursion zu einem Bauernhof in der Nähe). Informa-  
tionen über Bio-Bauern und Regionalvermarkter in der  
Region.

#### → TIPP:

Das Angebot über regionale Vermarktung im Internet  
ist sehr unterschiedlich. Wir empfehlen eine Recherche  
im Internet über Google (Stichworte: regional, Vermark-  
tung und die jeweilige Region), den Kontakt zur örtlichen  
lokalen Agenda 21 oder die allgemeinen Informationen  
auf den Internetseiten [www.gutesvomland.de](http://www.gutesvomland.de)  
und [www.oeko-fair.de](http://www.oeko-fair.de).

Informationen über Biobauern finden Sie unter den  
Ökoanbauverbänden auf der Projekthomepage [www.  
zukunft-einkaufen.de](http://www.zukunft-einkaufen.de) unter dem Menüpunkt Produkte/  
Lebensmittel.

### 4. Themenkochabend „Luft“

#### → Einstieg:

„Handel muss in erster Linie den Menschen dienen“.  
(Mvume Dandala, Generalsekretär des All-Afrikanischen  
Kirchenrates)

Teilen Sie die Gruppen in 4–6 Personen. Geben Sie jeder  
Gruppe die Minimalregel für gute globale Nachbarschaft  
mit in die Diskussion „Do not harm – füge keinen Schaden  
zu!“ Lassen Sie sie über folgende Fragen diskutieren:

- Fallen Ihnen Beispiele ein, wo Deutschland  
bzw. Europa diese Minimalregeln gegenüber  
Entwicklungsländern nicht einhalten?
- Welchen Zusammenhang sehen Sie zwischen  
der Minimalregel und dem 7. Gebot: Du sollst nicht  
stehlen?

oder zeigen Sie den Film: **Hühnerwahnsinn – Wie Euro-  
pas Exporte Afrika schaden. Ein Film zur Globalisierung  
am Beispiel Kameruns.** Deutschland, Dokumentarfilm,  
Kamerun 2007, 28 Minuten, ab 14 Jahren.

(Die Filme können u.a. bei den kirchlichen Medienzent-  
ren ausgeliehen werden. Die Adressen finden Sie unter:  
<http://www.eine-welt-medien.de/service.htm>)

#### → Umsetzung:

Rezepte für den Themenkochabend „Luft“ finden Sie auf  
dem Materialblatt M9.

#### → Vertiefung:

Nach dem Essen soll diskutiert werden, wie wir durch  
Einkauf von fair gehandelten Produkten einen positiven  
Beitrag zum Welthandel und einem nachhaltigen und ge-  
rechten Handel leisten können.

#### → TIPP:

Informationen zum Fairen Handel und zu Fairen Labeln  
finden Sie auf der Projekthomepage unter:

[www.zukunft-einkaufen.de/standards.html](http://www.zukunft-einkaufen.de/standards.html).

Und es gibt schöne faire Rezepte. Ein neues Kochbuch  
ist eben erschienen: [http://www.gepa.de/p/index.  
php/mID/4.10/lan/de](http://www.gepa.de/p/index.php/mID/4.10/lan/de): Fair kochen – Köstliches aus al-  
ler Welt mit Fairtrade-Produkten.